

pfarreiblatt

13/2012 1. bis 31. Juli **Pfarrei St. Martin Malters**



Familiengottesdienst zum Abschluss des HGU-Jahres
«Liebe Gott, danke für üsi Händ!»

Gottesdienste

St. Martin Malters

Samstag, 30. Juni

19.00 Wort- und Kommunionfeier mit Jahrzeiten und Gedächtnissen

Sonntag, 1. Juli

13. Sonntag im Jahreskreis B
10.00 Wort- und Kommunionfeier
Opfer für die Sommerlager von Blauring und Jungwacht

Dienstag, 3. Juli

09.15 Wort- und Kommunionfeier

Freitag, 6. Juli

Kein Gottesdienst

Samstag, 7. Juli

08.00 Reisegottesdienst für das Jungwachtlager
19.00 Eucharistiefeier mit Jahrzeiten und Gedächtnissen

Sonntag, 8. Juli

14. Sonntag im Jahreskreis B
10.00 Eucharistiefeier
Opfer für MIVA

Montag, 9. Juli

08.00 Reisegottesdienst für das Blauringlager

Dienstag, 10. Juli

09.15 Wort- und Kommunionfeier

Samstag, 14. Juli

19.00 Wort- und Kommunionfeier mit Jahrzeiten und Gedächtnissen

Sonntag, 15. Juli

15. Sonntag im Jahreskreis B
10.00 Wort- und Kommunionfeier
Opfer für Hilfsfonds für Strafgefangene und Straftentlassene

Dienstag, 17. Juli

09.15 Wort- und Kommunionfeier

Samstag, 21. Juli

19.00 Wort- und Kommunionfeier mit Jahrzeiten und Gedächtnissen

Sonntag, 22. Juli

16. Sonntag im Jahreskreis B
10.00 Wort- und Kommunionfeier
Opfer für INTERTEAM

Dienstag, 24. Juli

10.00 Wort- und Kommunionfeier

Samstag, 28. Juli

19.00 Eucharistiefeier mit Jahrzeiten und Gedächtnissen

Sonntag, 29. Juli

17. Sonntag im Jahreskreis B
10.00 Eucharistiefeier
Opfer für Insieme Luzern

Dienstag, 31. Juli

09.15 Eucharistiefeier

Herz-Jesu Schachen

Sonntag, 1. Juli

13. Sonntag im Jahreskreis B
09.30 Festgottesdienst zur Neuuniformierung der Brassband Werthenstein-Schachen in der Rümlihalle

Donnerstag, 5. Juli

Kein Gottesdienst

Sonntag, 8. Juli

14. Sonntag im Jahreskreis B
09.00 Eucharistiefeier
Opfer für MIVA

Sonntag, 15. Juli

15. Sonntag im Jahreskreis B
09.00 Wort- und Kommunionfeier
Opfer für Hilfsfonds für Strafgefangene und Straftentlassene

Sonntag, 22. Juli

16. Sonntag im Jahreskreis B
09.00 Wort- und Kommunionfeier
Opfer für INTERTEAM

Sonntag, 29. Juli

17. Sonntag im Jahreskreis B
09.00 Eucharistiefeier
Opfer für Insieme Luzern

St. Jost Blatten

Sonntag, 1. Juli

11.00 Chilbigottesdienst, anschliessend grosser Chilbibetrieb im Weiler

Regelmässige Feiern

Rosenkranzgebete

Montag, 19.30 Uhr

Tscholin-Kapelle

Mittwoch, 19.00 Uhr

Herz-Jesu-Kapelle Schachen

Donnerstag, 19.30 Uhr

St.-Ida-Kapelle Malters

Samstag, 16.30 Uhr

Bodenmatt-Kapelle

Gottesdienste im Alterswohnheim Bodenmatt

Mittwoch, 10.00 Uhr

Eucharistie- oder Wort- und Kommunionfeier

Samstag, 16.30 Uhr

Rosenkranzgebet

Sonntag, 10.00 Uhr

Wort- und Kommunionfeier

Sommerferien – Ausfälle

Während den Sommerferien fallen die Werktagsgottesdienste von Donnerstag in Schachen und Freitag in Malters sowie die Sonntagabend-Gottesdienste in Blatten aus.

Das Sekretariat ist jeweils am Vormittag geöffnet. Über die Notfallnummer 079 299 37 38 ist jederzeit jemand erreichbar.

Opfer

30. Juni/1. Juli

Sommerlager Blauring/Jungwacht

Mit den Sommerlagern stehen bei Blauring und Jungwacht die grössten Anlässe des Jahres bevor. Wir unterstützen die Arbeit dieser Jugendverbände gerne mit einer grosszügigen Spende.

7./8. Juli

MIVA

Die MIVA ist ein Hilfswerk für die direkte und professionelle Beschaffung von Transport- und Kommunikationsmitteln aller Art und der dazugehörigen Infrastruktur.

14./15. Juli

Hilfsfonds für Strafgefangene und Straftentklassene

Für viele Strafgefangene türmen sich Schwierigkeiten auf, wenn sie aus dem Gefängnis entlassen werden und im Alltag wieder Fuss fassen möchten.

21./22. Juli

INTERTEAM

INTERTEAM setzt sich ein für eine Welt, in der die Menschen in Würde leben können. Solidarität, Frieden, Gerechtigkeit und ein nachhaltiger Umgang mit Umwelt und Schöpfung sollen gelebt werden.

28./29. Juli

Insieme Luzern

Insieme Luzern achtet alle Menschen – solche ohne und solche mit geistiger Behinderung sind gleichwertig. Insieme Luzern setzt sich auch ein für die Angehörigen von Menschen mit einer geistigen Behinderung.



Jahrzeiten und Gedächtnisse

Samstag, 7. Juli

XXX. für Anna Zihlmann-Frei, Alterswohnheim Bodenmatt.

Jahrzeiten für Dekan Schaffhauser, Kaplan Schachen, früher Pfarrer in Malters; Marie Stierli-Brunner, Sonn-mättli, Blatten; Familie Otto und Elisabeth Muff-Wey, Emmenweg, Schachen; Familien Bucher, Brunauerhof, Blatten.

Gedächtnis für Stefan Burri, Hellbühlstrasse 41.

Samstag, 14. Juli

Jahrzeiten für Marie und Josef Gut-Wechsler, Schachenheim, Blatten und Josef Gut-Zemp, Kriens.

Gedächtnis für Sepp Studer-Gehrig, Schwarzenbergstrasse 15.

Samstag, 21. Juli

Gedächtnis für Annelis Portmann-Zemp, Luzernstrasse 50.

Samstag, 28. Juli

1. Jahresgedächtnis für Marie (Miggalli) Burri-Limacher, Unterfeld 5.

Jahrzeit für Maria Kunz-Baumgartner, Unterfeld 5.

Gedächtnis für Joscha Schaller-Lustenberger, Schenkon.

Dienstag, 31. Juli

Gedächtnis für verstorbene Mitglieder des St.-Ida-Vereins.

Pfarreichronik

Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

Jelena Riedweg

Tochter der Sarina und des Silvan Riedweg-Janssen, Moosmättli, Schachen.

Aylin Larissa Lehni

Tochter der Olga und des Urs Lehni-Lohr, Oberdorf 1, Schachen.

Linda Alessandra Burri

Tochter der Barbara Burri und des Dirk Alexander Hansmann, Luzernstrasse 52.

Das Sakrament der Ehe haben sich zugesprochen:

Karin Rastelli von Casarile (I) und **David Lienhard** von Holziken und Maisprach in Malters, Gartenstrasse 2a.

Kontakt

Pfarramt St. Martin

Kirchrain 2, 6102 Malters

Tel. 041 497 25 23

Fax 041 497 41 23

sekretariat@pfarrei-malters.ch

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, 08.00–11.30 und 14.00–17.00 Uhr

Pfarrreileitung

Kurt Zemp-Zihlmann

Sekretariat

Paul Zehnder-Disler

Sonja Zemp-Emmenegger

Seelsorgeteam

Anni Engel-Bucher,

Religionspädagogin

Katrin Fuchs-Aregger,

Religionspädagogin

Max Hofer, Priester

Kurt Zemp-Zihlmann,

Diakon und Pfarrreileiter

Seelsorgemitarbeitende

Sigi Kramer-Zehnder, Diakon

Doris Zemp-Zihlmann,

Pastoralassistentin

Pfarrreihem

Pius Fallegger-Schnyder

Sakristan/Hauswart

Geissbühl 8, 6102 Malters

Wir bauen auf Ihre Mithilfe!

Wie an dieser Stelle bereits berichtet, wird das Labyrinth oberhalb des Pfarrhauses in diesem Herbst erneuert. Wie schon bei der Ersterrichtung im Jahr 2000 sollen auch diesmal wieder möglichst viele Hände aus der Pfarrei dabei mitwirken können. Gerne geben wir Ihnen einen Überblick über die vorgesehenen Daten und Arbeiten.

Samstag, 25. August: Kies entfernen

Samstag, 1. September:

Wurzeln und Steine entfernen

Samstag, 15. September:

Wege schaufeln

Samstag, 29. September: Einpflanzen

Freitag, 5. und Samstag, 6. Oktober:

Wege einschottern

Es wird jeweils von 09.00–12.00 und von 13.30–16.30 Uhr gearbeitet (am Freitag von 19.00–21.00 Uhr).



Fotos: P. Zehnder

Das Labyrinth bekommt ein neues Outfit – wer hilft mit?

Das Pfarramt nimmt ab sofort Ihre Anmeldung für das Mithelfen entgegen. Sie können das per Telefon auf die Nummer 041 497 25 23, per E-Mail auf die Adresse sekretariat@pfarrei-malters.ch oder schriftlich

mit einem Anmeldetalon in der Kirche machen. Eine Anschlagtafel in der Kirche und eine besondere Seite im Internet unter www.pfarrei-malters.ch zeigen wöchentlich aktualisiert alle Angemeldeten.

Aus der Pfarrei

Blattner Chilbi am 1. Juli

In diesem Jahr wird eine grosse Ausgabe der Blattner Chilbi organisiert. Die Hauptstrasse ist selbstverständlich wieder verkehrsfrei und genügend Parkplätze sind vorhanden. Die Voraussetzungen für einen erlebnisreichen Tag sind geschaffen worden.

Der Ablauf der Chilbi mit den wichtigsten Zeiten

11.00 Uhr Chilbi-Gottesdienst in der Kirche St. Jost Blatten mit Diakon Sigi Kramer, anschliessend Apéro auf dem Festplatz.

Ab 11.45 Uhr Mittagessen um das Gasthaus Krone; feine Angebote für alle Genüsse. Ab 12.00 Uhr Chilbi-Betrieb mit vielen tollen Überras-



Der Weiler Blatten lädt zur Chilbi ein.

schungen für Gross und Klein. 15.00 Uhr Start «Kuhfladen-Bingo», ein einmaliges Erlebnis im Weiler Blatten mit Preisen im Gesamtwert von CHF 1200.-.

Wir vom OK freuen uns auf Ihren Besuch an unserer «Dörfli-Chilbi» im Weiler Blatten.

Das OK Blattner Chilbi

Feier goldene Hochzeit

Bischof Felix Gmür lädt alle Paare, die in diesem Jahr ihre «goldene Hochzeit» feiern, zu einem gemeinsamen Dankgottesdienst ein. Dieser findet am Samstag, 1. September in der St.-Nikolaus-Kirche in Frauenfeld statt. Jubelpaare aus unserer Pfarrei, die gerne an diesem Gottesdienst teilnehmen möchten, melden sich beim Pfarramt (Tel. 041 497 25 23).

Katechetin Daniela Gisler-Renggli tritt zurück

Daniela Gisler-Renggli verlässt auf Ende Schuljahr das Katechetinnen-team. Eine berufliche Neuorientierung ist der Grund. Seit 2006 unterrichtete Daniela Gisler in unserer Pfarrei an der Primarschule und nahm verschiedene gemeindegottesdienstliche Aufgaben wahr. Mit ihrem einfühlsamen und fachlich kompetenten Unterricht begleitete sie viele



Daniela Gisler-Renggli

Kinder in ihrer religiösen Entwicklung. Auch ihr engagiertes Wirken in den Familiengottesdiensten und Chinderfiiren eröffnete den Kindern einen Blick ins Himmlische. Für all das danke ich Daniela im Namen des

Seelsorgeteams ganz herzlich und wünsche ihr für die weitere Zukunft alles Gute und Gottes Segen.

*Kurt Zemp-Zihlmann,
Pfarrreileiter*

Neue Lektorin

Kürzlich hat Sonja Zemp-Emmenegger den Kurs für Lektorinnen und Kommunionhelferinnen besucht. Ab Mitte Jahr wird sie ihren neuen Dienst aufnehmen. Dazu gehört die Verkündigung von Worten aus der Bibel, das Vortragen von Fürbitten und Spenden der Kommunion.

Sonja Zemp ist seit zwei Jahren in einem Teilpensum im Pfarreisekretariat angestellt und hilft bereits seit längerer Zeit im Sonntagsfiir-Team.

Wechsel im Kirchenrat

Seit dem 1. Juni sitzen zwei neue Personen in der Exekutive der Kirchgemeinde Malters.

Guido Stalder-Hofstetter und Pius Giger-Bieri übernehmen gemeinsam die Verantwortung für das Ressort «Bau, Landwirtschaft, Liegenschaft». Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen im neuen Amt viel Erfolg und Befriedigung.

Christian Delb-Hubacher und Thomas Zimmermann-Schaller waren in den letzten Jahren für das gleiche Ressort zuständig. Ihnen möchten wir an dieser Stelle für die grosse und weitsichtige Arbeit herzlich danken und für die Zukunft alles Gute wünschen.

*Im Namen des Pfarreiteams
Kurt Zemp-Zihlmann*



Guido Stalder-Hofstetter



Pius Giger-Bieri



Christian Delb-Hubacher



Thomas Zimmermann-Schaller

«Danke» für das Unti-Jahr!



Die Unti-Mütter 2012

Jolanda Abplanalp, Simone Bischof Emmenegger, Nadja Brunner, Nadia Burleschi, Vergita Dedaj, Beatrix Kipfer-Burri, Beatrice Klönter, Sibylle Morelli-Aregger, Brigitte Müller-Mattmann, Sonya Muther-Giger, Ursula Roth, Katharina Schmid-Villiger, Anita Späti, Isabella Stalder-Gassmann, Agnes Stalder-Huber, Lucia Stübi-Gisler, Anna Thumm, Silvia Wechsler-Müller.



Seit Beginn der Vorbereitungen war es eine bunt durchmischte und fröhliche Gruppe, welche auf dem gemeinsamen Weg ideenreich, motiviert und pflichtbewusst agierte. Ein grosses Dankeschön, verbunden mit einem herzlichen «Händeschütteln» für euer wertvolles Engagement in unserer Pfarrei.

Claudia Marani, Katechetin

Gedanken zum Taizé-Lager über Fronleichnam

Taizé – eine wahre Vision

Wussten Sie schon, dass ...

- ... die Geschichte von Taizé mit Frère Roger 1940 begann?
- ... in Taizé heute rund 80 Brüder leben?
- ... die Besucher in Taizé nur mit einem Löffel essen?
- ... man in Taizé jede Woche Ostern feiert?
- ... während den Taizé-Gottesdiensten nur gesungen wird?
- ... auch über diese Fronleichnam 39 Jugendliche aus Malters mit ihren 10 Begleiter/innen nach Taizé gingen?
- ... es in Taizé zu ganz speziellen Zeiten möglich ist, fliegende Zelte zu beobachten?



Taizé ist ein besonderer Ort mit einer reichhaltigen Geschichte. Doch wäre diese Geschichte nur halb so interessant, wären da nicht die Jugendlichen aus der ganzen Welt.

Frère Alois, der heutige Prior der Gemeinschaft in Taizé, sagte einmal bei einem Treffen:

«So viele, verschiedene Jugendliche hier auf dem Hügel versammelt zu sehen, gleich einem Fest und stärkt unsere Hoffnung, dass ein Zusammenleben der Menschen in Frieden möglich ist.»

Noch ein Gedanke zum Schluss. Taizé ist ein Ort, an dem sich heute jedes Jahr Zehntausende von Jugendlichen treffen. Begonnen hat jedoch alles mit nur einem EINZIGEN Menschen und seiner VISION.

Haben nicht auch wir eine Vision? Und könnte es nicht sein, dass auch unsere Vision irgendwann einmal Grosses bewirkt?

Matthias Hoesli



Blauringlager in Schellenberg FL

Verzaubert durch die Zauberwelt

Harry Potter, wer kennt ihn nicht! Der Blauring Malters lässt sich verzaubern und taucht zwei Wochen in die geheimnisvolle Zauberwelt von Hogwarts ein. Unser Lagerplatz in Schellenberg bietet uns dazu die ideale Atmosphäre.

Um in Harry Potters Welt zu gelangen, treffen sich alle Zauberinnen am Montagmorgen, 9. Juli um 7.45 Uhr vor der Kirche. Nach dem Gottesdienst gehen wir zusammen auf Gleis 9 ¾ und begeben uns auf eine abenteuerliche Reise mit Harry Potter, Ron und Hermine.

Zauberstunden und Wettkämpfe

In den nächsten 14 Tagen geht es los mit verschiedenen Schulstunden und den Wettkämpfen um den Hauspokal zwischen den vier Hausgruppen. Das klassische Quidditch darf natürlich auch nicht fehlen.



Die obere Burgruine in Schellenberg FL bietet den Zauberschülerinnen eine ideale Kulisse.



Das Chaos wird kommen!

Die Stimmung im Hause ist top, doch von heute auf morgen verwandelt sich das Schulgelände in ein riesiges Chaos. Angst, Schrecken, die reinste Aufregung breitet sich über das Zau-

berinternat aus. Nun haben sich die zahlreichen Schulstunden über Besenflug, Geschichte der Zauberei und Zauberspruchkunde doch gelohnt. Das Wissen kann nun im Kampf gegen das Böse angewendet werden. Nur wenn alle zusammenhalten, kann das Böse besiegt werden.

Wer sind die Verräter?

Doch bald bemerken wir, dass sich unter den Lehrern auch ein paar Verräter befinden. Aber wer ist es? Es beginnt eine Hetzjagd zwischen Gut und Böse.

Nach diesem aufregenden wie auch anstrengenden Schuljahr werden die Schülerinnen in die Sommerferien entlassen und alle wissen, dass die Zauberei in den Ferien strengstens verboten ist.



Kofferabgabe

Die Kofferabgabe ist am Freitag, 6. Juli beim Märtplatz. Das Gepäck kann von 19.00–20.00 Uhr abgegeben werden. Bei dieser Gelegenheit können sich alle auch mit Blauring-Artikeln eindecken: Pullover, T-Shirt, Liederbüchlein usw.

Kuchenbuffet

Auch dieses Jahr freuen wir uns riesig auf ein reichhaltiges Kuchenbuffet am Sonntagmorgen. Die Kuchenspenden können bis am Freitag, 13. Juli um 17.00 Uhr beim Pfarrhaus abgegeben werden. Herzlichen Dank schon zum Voraus!

Priska Portmann

Jungwachtlager in Soulce JU

Der Ruf des grossen Geldes

Nach den letztjährigen Abenteuern im kalten S-Chanf (Graubünden) zieht es uns dieses Jahr in den ersten beiden Sommerferienwochen in den Kanton Jura nach Soulce.

Dieses Jahr wurden wir bei der Lager-
vorbereitung komplett auf dem falschen Fuss erwischt. Wie üblich hatten wir das gesamte Sommerlager bereits im Frühling geplant, als uns am 1. Juni eine Nachricht erreichte.

«Millionen» statt «Monopoly»

Drei mysteriöse Millionäre luden uns ein, mit ihnen zwei Wochen voller Spass, Action und tollen Erlebnissen zu verbringen. Sofort kamen uns Ideen, was man mit dem vielen Geld der Millionäre alles unternehmen könnte. So beschlossen wir, unser ursprüngliches Lagerthema «Monopoly» fallen zu lassen und stattdessen dem Ruf der drei Millionäre zu folgen.

Der Reisegottesdienst bringt Klarheit

Was uns genau erwartet, werden wir erst im traditionellen Gottesdienst am Samstag, 7. Juli um 08.00 Uhr erfahren. Die Millionäre werden sich



dann vorstellen und uns erzählen, was sie uns in den zwei zur Verfügung stehenden Wochen bieten wollen.

Schon sicher ist, dass unser Besuchstag am Samstag, 14. Juli um 14.00 Uhr beginnt und tags darauf nach dem Lagergottesdienst wieder endet.

Am Samstag, 21. Juli werden wir müde, aber mit hoffentlich vielen eindrücklichen Erfahrungen im Gepäck nach Malters zurückkehren.

Meine Vorfreude auf das Lager ist auf jeden Fall riesig. Der Lagerdraht in der Neuen Luzerner Zeitung wird die Daheimgebliebenen über das Geschehen im Lager auf dem Laufenden halten.

*Manuel Ritz,
Lagerleiter SoLa 2012*



Schon im Lager 2011 standen drei mysteriöse Personen rund um John Bruno im Mittelpunkt des Lagerbetriebes.

Kofferabgabe

Die Koffer werden am Freitag, 6. Juli zwischen 18.00 und 19.30 Uhr beim Hughaus Malters (nahe Steiner Energie, zwischen Bahnlinie und Industriestrasse) entgegengenommen. Bei dieser Gelegenheit können die Jungwächtler ihre Ausrüstung mit Original-JWM-Accessoires aufmotzen. Neben Sackmessern, T-Shirts und JW-Hemden sind auch die legendären Gürtel zu haben.

Besuchstag

Wir möchten alle Eltern, Geschwister, Verwandten, Ehemaligen und sonstigen Interessierten recht herzlich einladen, uns im Sommerlager zu besuchen. Vom Samstag, 14. Juli ab 14.00 Uhr bis Sonntag, 15. Juli, 12.00 Uhr haben wir unser Programm voll und ganz auf Besucher eingestellt und empfangen Sie gerne.



Auch Soulce im Kanton Jura freut sich auf die Millionäre aus Malters.

Rückblende



Die Fronleichnams-Prozession endete wie jedes Jahr vor dem Alterswohnheim Bodenmatt.



Der Rosengarten bei der St.-Jost-Kirche wurde am 16. Juni eingeweiht.

Fotos: pz

Vereine melden

Pro Senectute Schachen

Mittwoch, 4. Juli, 11.45 Uhr

Mittagstisch Rössli Schachen

Anmeldung ans Rössli, 041 497 11 76

Wanderung ab Schachen

Mittwoch, 18. Juli

Die genauen Angaben zur Wanderung sind bei der Kapelle und beim Volgladen angeschlagen.

mALTERs AKTIV

Wassergymnastik

In den Monaten Juli und August findet keine Wassergymnastik statt.

Montag, 9. Juli, 14.00–16.30 Uhr

Boule spielen

Auf dem öffentlichen Bouleplatz beim Parkplatz an der Emme. Bei Temperaturen über 29° oder wenn es regnet, wird nicht gespielt.

Ansprechperson:

Erwin Kaiser, 041 480 19 57

Dienstag, 10. Juli, 08.30 Uhr

Velotour

Wauwilermoos-Tour, in etwa 60 km. Menznau, Stettenbach, Willisau, Alberswil, Schötz, Wauwil, Sursee, südlicher Seeuferweg, Neuenkirch, Spitz, Malters. Mittagessen im Restaurant oder aus dem Rucksack. Verschiebedatum: Freitag, 13. Juli.

Leitung:

Erhard Linder und Toni Brunner

Treffpunkt:

08.30 Uhr Bahnhofplatz Malters

Donnerstag, 12. Juli

Kegeln und Jassen in Werthenstein

Treffpunkt: 13.30 Uhr Bahnhofplatz Malters, Fahrt mit Privatwagen

Leitung: Alois Bürgler

Montag, 23. Juli, 14.00–16.30 Uhr

Boule spielen

Auf dem öffentlichen Bouleplatz beim Parkplatz an der Emme. Bei Temperaturen über 29° oder wenn es regnet, wird nicht gespielt.

Ansprechperson:

Erwin Kaiser, 041 480 19 57

KAB

Grill-Fest

Samstag, 7. Juli, 17.00 Uhr

Rainli 1, Malters

Wir geniessen einen Sommerabend und treffen uns bei Josef, Ida und Peter Emmenegger zum gemütlichen Grillfest. Grilladen sind selbst mitzubringen. Getränke werden von uns organisiert und können gekauft werden.

Feldmusik Malters

Schnupperprobe

Am Dienstag, 3. Juli, um 19.45 Uhr lädt die Feldmusik Malters alle interessierten Holz- und Blechbläser, Perkussionisten, Schlagzeuger, Xylophonspieler zur Schnupperprobe im Schulhaus Muoshof ein. Es werden die ersten Noten für das Jahreskonzert vom 17./18. November verteilt. Die Feldmusik freut sich über neue Musiker/innen.

Kontaktadresse:

Burga Grüter, Emmenstrasse 7,
6102 Malters, 041 498 05 85

Treffpunkte

Schweigemeditation



(Foto: www.yogadivinity.com)

Zweimal zwanzig Minuten still sitzen, dazwischen einfache Tanzschritte gehen, ein Lied singen, mit einem Tee abschliessen und austauschen. Mit Yvonne Lehmann, Bettina Tunger-Zanetti und Ueli Zwimpfer.

Mo, 2. Juli, 18.45–19.45
RomeroHaus Luzern

Was glauben Juden?



(Foto: www.Jude-fineartamerica.com)

Michel Bollag, Co-Leiter vom Zürcher Lehrhaus, gibt am Diwan der Kinderhilfe Bethlehem einen Einblick in die vielen Facetten des Judentums.

Do, 5. Juli, 18.30
Kinderhilfe Bethlehem, Winkelriedstrasse 36, Luzern

*Einführungs- und Vertiefungskurs
in Shibashi*

Ruhig wie ein Berg – bewegt wie ein Fluss

Mit Barbara Lehner.
6.–8. Juli (Do 18.30 – So 14.00)
Lassalle-Haus, Edlibach
info@lassalle-haus.org

RomeroHaus-Sommerfest Es reicht!



(Foto: www.romerohaus.ch)

«Es reicht!» ist lustvoll-politisches Kabarett mit Musik, die das besingt, wofür PolitikerInnen schweigen. Die Geschwister Birkenmeier nehmen unsere Selbstverständlichkeiten im eigenen Denken unter die Lupe und wir staunen, wie wir alle bereits an die «Knappheit der Mittel» glauben. So geschickt bewirtschaftet die Politik unsere Angst ums Überleben.

Kosten: Fr. 48.– inkl. Essen, ohne Getränke. Anmelden: Tel. 041 375 72 72, www.romerohaus.ch.
Mi, 4. Juli, 18.00–22.00
RomeroHaus Luzern

Ganzheitliche Standortbestimmung Was will ich – was ist wichtig?

Sommerferien eignen sich optimal, um die eigene Befindlichkeit auf allen Ebenen zu prüfen, Vergangenes dankbar und versöhnt loszulassen, ausgewogene Ziele und Prioritäten für die nächste Lebensphase zu setzen und mich für Neues und Unbekanntes zu öffnen. Mit thematischen Impulsen, Einzelarbeit, Austausch in Kleingruppen, Meditation und Zeiten der Stille. Mit Lukas Niederberger.

12.–15. Juli (Do 18.30 – So 13.00)
Lassalle-Haus, Edlibach ZG

*Erholen und auftanken mit Meditation
und Wandern*

Gutes tun beginnt bei meinem Leib und Geist

Mir selber etwas Gutes tun, mir Zeit schenken und mich mit meinem in-

neren Grund verbinden. Die Tage im Schweigen lassen Spielraum zur eigenen Gestaltung. Täglich thematischer Impuls, gemeinsame Meditationen sowie Zeit zum Wandern oder Schwimmen. Mit Lukas Niederberger und Klaus-Peter Wichmann.
15.–20. Juli (So 18.30 – Fr 13.00)
Lassalle-Haus, Edlibach ZG

Stimmarbeit – Einklang – Natur Sonnengesang – Quelle der Freude



(Foto: www.maranatha.it)

Auf den Spuren des heiligen Franziskus und seiner Spiritualität werden wir durch Stimmarbeit, meditative Bewegung, einfache Entspannungs- und Meditationsübungen sowie Übungen in der Natur zu unserer angeborenen Kraft, Kreativität und Freude zurückfinden. Der Sonnengesang wird uns auf diesem Weg zu Ruhe und Frieden Anregung und Leitfaden sein. Mit Steffi Schmid

(www.einklang-ergosoma.ch).
30. Juli – 2. August
(Mo 10.30 – Do 15.30)
Stella Matutina Hertenstein
bildung@stellamatutina-bildungshaus.ch

Weitere Veranstaltungen finden
Sie unter: www.pfarreiblatt.ch

AZA 6102 Malters

Zuschriften/Adressänderungen an:
Pfarrei St. Martin, 6102 Malters
Telefon 041 497 25 23

Vierzehntägliche Erscheinungsweise. Redaktionsschluss für den überpfarrellichen Teil: für Nr. 15/2012 am Montag, 6. August (erscheint Ende August) und für Nr. 16/2012 am Montag, 20. August (erscheint Mitte September). Zuschriften an Redaktion Kantonales Pfarreiblatt, Waldstätterstrasse 9, 6003 Luzern, Telefon 079 395 72 56, E-Mail pfarreiblatt@mailworld.ch. Druck und Versand: Brunner AG, Druck und Medien, Telefon 041 318 34 34.

Worte auf den Weg



(Foto: www.nps.gov)

Es gibt nichts,
was du tun kannst,
das nicht getan werden kann.

Es gibt niemanden,
den du nicht retten kannst,
der nicht gerettet werden kann.
Alles, was du brauchst, ist Liebe.
Liebe ist alles, was du brauchst.

Lied «All you need is love». The Beatles
